

Die Volksschule hat jetzt einen „Paten“

BILDUNG Der Arbeitskreis Schule Wirtschaft Regensburg spendiert ein MZ-Abo. Nun steht in der Aula eine Lesecke.

MZ-AKTION



Zeitungspate

Mehr Bildung, mehr Chancen, mehr Zukunft.

VON ALEXANDRA NURTSCH, MZ

DONAUSTAUF. Die Schüler der Volksschule Donaustauf konnten es gar nicht mehr erwarten: Noch bevor die neue Lesecke offiziell übergeben wurde, hatten sie es sich schon in den Sitzsäcken und auf den Stufen der Aula mit einer druckfrischen Ausgabe der Mittelbayerischen Zeitung bequem gemacht. „Am liebsten lesen wir die Junior-Seite, aber auch der Sportteil ist klasse“, sagen sie. Rektorin Maria Leierseder will die MZ auch dazu nutzen, die Schüler an wirtschaftliche, politische und lokale Themen heran zu führen. „Dafür ist die Zeitung ideal“, sagt sie beim Besuch von Wilhelm Meierhofer und Cornelia Suva vom Arbeitskreis Schule Wirtschaft Regensburg. Der Vorsitzende des Bereichs Wirtschaft und die Geschäftsführerin waren nach Donaustauf gekommen, da sie der Schule nun ein Jahr lang ein MZ-Abo stiften. „Unser Ziel ist es, Brücken zwischen den Schulen und der Wirtschaft zu bauen, zum Nutzen der Wirtschaft, der Schulen, der Schüler und deren Eltern“, sagt Meierhofer. Das Zeitungsabo kommt für die Schule genau zum richtigen Zeitpunkt: „Wir haben dieses Jahr das Gesamt-Thema Lesen“, sagt Leierseder. Im



Schmökerten gleich in der druckfrischen MZ (hintere Reihe von links): Myriam Lung (Projektbetreuerin der MZ), Maria Leierseder, Wilhelm Meierhofer, Cornelia Suva und Schulrat Roland Hager zusammen mit Schülerinnen und Schülern der Volksschule Donaustauf

Foto: na

ZEITUNGSPATE WERDEN IST GANZ EINFACH

- **Pate:** Jeder kann eine Patenschaft übernehmen, der dabei helfen will, die Mittelbayerische Zeitung in alle weiterführende Schulen in der Stadt und im Landkreis Regensburg zu bringen.
- **Lesecke:** Zum Dank für das Engage-

ment richtet der Mittelbayerische Verlag eine Lesecke mit zwei Sitzsäcken ein. Dort haben die Schüler Gelegenheit zur Lektüre.

- **Spende:** Ein „Patenabo“ dauert ein Schuljahr lang. Während der Ferien kann

der Pate bestimmen, wohin die Mittelbayerische Zeitung gespendet wird.

- **Info:** Mehr Informationen zum Projekt Zeitungspate, Kontaktdaten und das Bestellformular gibt es im Internet: www.mittelbayerische.de/zeitungspate

Unterricht gebe es Zusatzstunden, um die Lesekompetenz der Schüler zu stärken. „Die Kinder lesen auch zu Hause Zeitung und sind sehr interessiert. Sie fragen oft im Unterricht, ob die anderen den Artikel auch gelesen haben“, sagt die Rektorin. Die Schüler-sprecher haben mitentschieden, die

Lesecke in der Aula einzurichten. „Eigentlich hatten wir an einen ruhigen Bereich gedacht, aber die Schüler wollten sie zentral in der Aula“, sagt Leierseder. Schon vor Unterrichtsbeginn oder in Freistunden haben die Schüler nun die Möglichkeit, in der MZ zu schmökern und auch die Lese-

AGs an der Schule werden die Zeitung nutzen. Leierseder ist ganz begeistert von der „Zeitungspaten“-Aktion. „Ich finde es toll, dass eine Zeitung und das ganze Ambiente drumherum zur Verfügung gestellt werden“, sagt die Rektorin. In so einer Schmökerecke mache Lesen gleich noch mehr Spaß.